



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 32-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 16.06.2017

**Niederschrift über die 3. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 01.06.2017 im
27389 Lauenbrück, Eingang Berliner Straße 3, Raum 1.**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19.38 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Frau Monika Freitag
Frau Cathrin Intelmann
Herr Hans-Jürgen Lohmann
Herr Bernd Mahnken
Herr Klaus Miesner
Herr Michael Sablotzke
Herr Reinhard Trau

Beratende Mitglieder

Herr Hans Jürgen Küspert
Herr Lars Lüdemann
Herr Axel Matthies
Herr Helmut Oetjen
Herr Wilfried Riebesehl

Von der Verwaltung

Herr Tobias Krüger
Frau Catrin Voigts
Frau Chris Stephanski als Protokollführerin
Frau Johanna Fahrenholz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am**
- 3 **Bericht des Gemeindebrandmeisters**
- 4 **5-Jahres-Plan der Feuerwehren
Vorlage: 032/2017**

- 5 Sachstandsbericht Feuerwehrhäuser Lauenbrück, Helvesiek und Stemmen**
- 6 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 7 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Miesner eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am

Ausschussmitglied Küspert merkt an, dass er bei der letzten Sitzung des Feuerwehr, Bau-, Planungs- u. Umweltausschusses am 30.03.2017 nicht anwesend war, jedoch im Protokoll irrtümlich aufgeführt sei.

Die Ausschussmitglieder nehmen dies zu Kenntnis.

Die Niederschrift über die Sitzung des Feuerwehrausschusses am 30.03.2017 wird mit dieser Ergänzung einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 3: Bericht des Gemeindebrandmeisters

Gemeindebrandmeister Klaus Intelmann berichtet kurz über den aktuellen Personalstand und die bisherigen Einsätze.

Im Juli würden die Feuerwehren und die Einsatzleitstellen mit einer neuen Software ausgerüstet. Der Unterschied zwischen der alten und der neuen Software bestehe in der digitalen Sprachalarmierung. Die Software unterstütze die Disponenten, in dem sie zum Beispiel vorgibt, welche Fahrzeuge und Ortswehren ausrücken müssen.

Für die Ortsbrandmeister sei die Software eine Erleichterung, da der Einsatzbericht nach Einsatzende bereits fertiggestellt und an die Ortsbrandmeister übersandt wird. Sie könnten auf alles zugreifen und hätten die Möglichkeit, Statistiken und Auswertungen zu erstellen.

Die Alarm- und Ausrückeordnungen im Verbund mit Harburg und Schneverdingen seien vereinheitlicht und angepasst worden.

Mit der neuen Software werde im Technische-Hilfeleistungs-Einsatz-Falle generell der neue Rüstwagen der Ortswehr Lauenbrück mitalarmiert.

TOP 4: 5-Jahres-Plan der Feuerwehren Vorlage: 032/2017

SGB Krüger erläutert die Vorlage. Der in der heutigen Fassung vorliegende 5-Jahres-Plan sei das Ergebnis mehrerer Abstimmungsgespräche in der AG Feuerwehren. Die letzten Änderungen wurden noch an diesem Vormittag eingearbeitet. Die aktuelle Fassung wird an die Ausschussmitglieder verteilt.

Die wesentliche Grundlage für die Übersicht sei der verabschiedete Feuerwehrbedarfsplan.

VfA Voigts berichtet über den Fortschritt im Bereich der Beschaffung neuer Feuerwehrhelme. Das Modell Bullard H 1500 mit der Vierfach-Bebänderung werde angeschafft. Ein Vorteil dieses Helmmodell sei, dass es kein Auslaufdatum habe und die alte Lampenhalterung genutzt werden könne. Der Nackenschutz und das Visier seien inklusive, jedoch habe man sich bei dem Visier für die bessere Variante (Bullard H3000) entschieden. In der Brandsimulationsanlage in Schneeheide würden heute letzte Tests erfolgen, so dass die Auftragserteilung in Kürze erfolgen könne.

SGB Krüger teilt mit, dass der Ansatz im Haushalt von 20.000,00 € eingehalten werden könne.

Ausschussmitglied Trau bittet darum, vor der Durchführung von Bohrungen für Brunnen den möglichen Erfolg genau zu prüfen. Im östlichen Teil von Helvesiek und Stemmen habe es in der Vergangenheit Schwierigkeiten mit der Wassergewinnung gegeben.

Im Zusammenhang mit der von der Gemeinde Stemmen geplanten Erweiterung des Feuerwehrhauses weist Ausschussmitglied Trau darauf hin, dass künftig die Mietzahlen der Samtgemeinde höher ausfallen müssten. SGB Krüger bestätigt, dass die Miete bei einer größeren Fläche des Mietgegenstandes höher ausfällt.

Der Feuerwehrausschuss empfiehlt einstimmig,

den 5-Jahres-Plan in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Der 5-Jahres-Plan der Feuerwehren für die Jahre 2018-2022 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

TOP 5: Sachstandsbericht Feuerwehrhäuser Lauenbrück, Helvesiek und Stemmen

Lauenbrück

Das neue Feuerwehrgerätehaus in Lauenbrück habe in seinem Baufortschritt durch den langen Winter einen etwa 4-wöchigen Verzug erfahren. Dieser sei durch gute Baukoordination und die passende Witterung, Stand heute, aufgeholt. Daher könne unter der Voraussetzung, dass alle noch tätigen Gewerke ihre Zeitpläne einhielten, von einer Fertigstellung innerhalb des angestrebten Zeitrahmens (bis Ende November 2017) ausgegangen werden.

Derzeit befasse die Verwaltung sich mit der finalen Ausgestaltung der Außenanlagen. Nach Abwägung und Kostenvergleich aller Möglichkeiten, die Flächen zu pflastern, zu asphaltieren oder mit Grant auszugestalten, sei die Verwaltung zu dem Ergebnis gekommen, dass die Flächen gepflastert werden sollten. Die Preisabfrage werde gerade vorbereitet, so dass die Auftragserteilung im Juli stattfinden könne.

Helvesiek

In der AG Feuerwehr wurden notwendige Details bereits konkretisiert. Weitere Termine stünden an. In der nächsten Woche würden Gespräche zwischen der Samtgemeinde und den Architekten über die Honorargestaltung und den kommenden zeitlichen Ablauf geführt.

Stemmen

Nach Angaben des Bürgermeisters der Gemeinde Stemmen (Vermieterin des Gerätehauses) wurde der dortige Ratsbeschluss gefasst, die nach dem FUK-Bericht notwendigen baulichen Erweiterungen (Umkleide/Sanitärbereich) zeitnah vorzunehmen. Durch die Samtgemeinde Fintel (Herrn Acimovic) werde in dieser Woche ein erster Entwurf eines Raumplanes anhand des personellen Bedarfs und der gesetzlichen Vorgaben erarbeitet.

TOP 6: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Es liegen keine weiteren Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters vor.

TOP 7: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

a) Zukünftige Veranstaltungen

Ausschussmitglied Matthies lobt die vorangegangene Veranstaltung in Helvesiek, bittet jedoch darum, bei den nächsten Veranstaltungen in der Samtgemeinde, den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Lauenbrück einzuplanen.

b) Feuerwehrhelme

Es wird nachgefragt, wann mit der Bestellung zu rechnen sei, falls die Helme heute erfolgreich getestet würden.

GBM Intelmann teilt mit, dass die Bestellung noch nicht am nächsten Tage erfolgen werde, da noch die einzelnen Kennzeichnungen erörtert werden müssten. Eine Bestellung sei in der nächsten Woche angedacht.

c) Durch die Feuerwehr verursachte Schäden, Inventar der Ortswehren

Ausschussmitglied Freitag erkundigt sich, welche Maßnahmen im Detail vorgesehen seien, um in Zukunft Schäden wie in Lauenbrück und Vahlde langfristig und nachhaltig zu vermeiden.

Auf der Sitzung des Samtgemeindeausschusses vom 31.05.2017 habe Ratsmitglied Schnellrieder erklärt, dass er für die Sitzung des Feuerwehrausschusses am

01.06.2017 einen Antrag vorbereitet hätte, wie solchen Zwischenfällen zukünftig vorgebeugt werden könne.

*Anmerkung zum Protokoll:
Der Antrag ist dem Protokoll beigelegt.*

Des Weiteren wünsche Ausschussmitglied Freitag eine Aufstellung über das gesamte Inventar der einzelnen Wehren und in welchem Zustand sich dieses befindet.

SGB Krüger teilt mit, dass diese Fragen und der Antrag in der AG Feuerwehren vertieft werden würden.

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Ausschussvorsitzender Miesner die Sitzung um 19:38 Uhr.

gez. Chris Stephanski
Protokollführer/in

gez. Krüger
Samtgemeindebürgermeister